


Wanted: Gründung einer Intervisionsgruppe professioneller Trauerberater/innen bzw. -begleiter/innen

„Wenn ich die Welt mit Ihren Augen sehe und Sie die Welt mit meinen Augen sehen, dann werden wir beide etwas erkennen, was wir allein niemals entdeckt hätten.“
Peter M. Senge (2011)

Idee und Ziel	Ich suche fünf bis sieben andere ausgebildete, erfahrene Trauerbegleiter/innen aus Norddeutschland zwecks Gründung einer regionalen Intervisionsgruppe. Ziel ist, die eigene Arbeit sowie heraus- und überfordernde Fälle oder Situationen in der Einzel- oder Gruppentrauerbegleitung in einer vertraulichen und offenen Atmosphäre zu reflektieren und zu bearbeiten, um somit trauernde Menschen noch besser zu begleiten und die eigene Professionalität weiterzuentwickeln.
Wie und was mir wichtig ist	Das „Wie“ der Reflexion, des Austauschs und der Bearbeitung schwieriger Fälle soll gemeinsam entwickelt werden. Uns als professionellen Begleiter/innen steht uns ja ein bunter Blumenstrauß an Methoden aus dem beruflichen Kontext zur Verfügung. Ich selbst kann etwa die Methode der kollegialen Beratung einbringen. Wichtig ist mir eine feste und verbindliche Gruppe, deren Mitglieder gleichberechtigt und wertschätzend miteinander sind. Bestenfalls finden bereichernde Treffen statt, bei der jede/r ihr/sein jeweiliges Anliegen produktiv bearbeitet bekommt.
Teilnahmevoraussetzungen	ausgebildete, professionelle Trauerbegleiter/innen, die bereits auf einen längeren Erfahrungsschatz zurückblicken können
Wo	Treffen reihum bei den einzelnen Teilnehmer/innen, sehr gerne im Bremer Raum
Wie lange und wie häufig	ganztägige Treffen im zwei- bis dreimonatlichen Rhythmus
Auftakttreffen	Wenn Sie Interesse haben, schicken Sie mir bis 31. Juli 2018 eine Mail (mail@tanja-m-brinkmann.de) oder rufen Sie mich an (Telefon: 0421/96 03 69 73), damit ich Ihre Kontaktdaten habe. Unter https://doodle.com/poll/drt8xsrpexgv6cab habe ich zwei Termine für ein Auftakttreffen vorgeschlagen, bitte tragen Sie sich da ein.
<p>Zu mir</p> 	<p>Seit fünf Jahren begleite ich beruflich Menschen nach einem schwereren Verlust. Sie kommen in die Einzelberatung, in mein Gruppenangebot, oder ich komme in Unternehmen und begleite ein Team, wenn ein/e Kolleg/in plötzlich gestorben ist.</p> <p>Neben der Trauerberatung gebe ich bundesweit Trainings und Fortbildungen zu Trauer am Arbeitsplatz, Palliative Care und Selbstsorge. Mehr: www.tanja-m-brinkmann.de. Qualifikatorisch betrachtet bin ich Krankenschwester, Dipl. Sozialpädagogin, Soziologin M.A. und Doktorin der Philosophie.</p> <p>Ich schätze sehr meine Einzelsupervisionen, und ich habe bereits eine Intervisionsgruppe mit selbstständigen Trainer/innen, von der ich sehr profitiere. Deshalb kam mir die Idee, speziell eine Intervisionsgruppe mit anderen Trauerberater/innen bzw. Trauerbegleiter/innen zu gründen.</p>